

Bericht

über die Erstellung des
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022
des Vereins

Bundesvereinigung Logistik e.V.
Bremen

RSM GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Schwachhauser Heerstr. 266b · D-28359 Bremen · T +49 421 2388 0 · F +49 421 2388 330
bremen@rsm.de · www.rsm.de

Die RSM GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft ist ein Mitglied des RSM Netzwerks. Jedes Mitglied des RSM Netzwerks ist eine unabhängige Wirtschaftsprüfung- und/oder Steuerberatungsgesellschaft, die als eigenständige unternehmerische Einheit operiert. Das RSM Netzwerk stellt keine eigene juristische Person dar.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. AUFTRAG	1
B. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DES ERSTELLUNGS-AUFTRAGS	2
C. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS	3
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	3
1. Buchführung und weitere Unterlagen	3
2. Jahresabschluss	3
II. Analysen zum Jahresabschluss	4
1. Ertragslage	5
2. Vermögenslage	8
3. Finanzlage	10
D. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG	11

Anlagenverzeichnis

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2022	1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022	2
Anhang für das Geschäftsjahr 2022	3
Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	4
Wirtschaftliche Grundlagen	5

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- 1 Einheit (EUR, % usw.) auftreten.

Zur besseren Lesbarkeit wird in dem vorliegenden Erstellungsbericht auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Es wird das generische Maskulinum verwendet, wobei alle Geschlechter gleichermaßen gemeint sind.

A. AUFTRAG

Der Vorstand des Vereins

Bundesvereinigung Logistik e.V., Bremen,
- nachfolgend kurz „BVL Logistik“ oder „Verein“ genannt -

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss des Vereins zum 31. Dezember 2022 auf der Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte zu erstellen.

Eine Prüfung der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrages, wohl aber eine Beurteilung dieser Unterlagen auf Plausibilität.

Obwohl der Verein kein Kaufmann (i. S. der §§ 1 ff. HGB) ist, werden die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses auf der Grundlage der handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kaufleute (§§ 238 - 263 HGB) vorgenommen.

Bei der Durchführung unseres Auftrages haben wir die Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) beachtet.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 7 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 vereinbart.

B. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DES ERSTELLUNGS-AUFTRAGS

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise des Vereins für das zum 31. Dezember 2022 beendete Geschäftsjahr sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung und die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins.

Der Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Darüber hinaus wurden wir beauftragt, die Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise zu beurteilen.

Zur Beurteilung der Plausibilität der für die Erstellung des Jahresabschlusses vorgelegten Unterlagen haben wir die folgenden Maßnahmen durchgeführt:

- Befragung nach den angewandten Verfahren zur Erfassung und Verarbeitung von Geschäftsvorfällen im Rechnungswesen,
- Befragung zu allen wesentlichen Abschlusssausagen,
- analytische Beurteilungen der einzelnen Abschlusssausagen,
- Befragung nach Beschlüssen von Mitgliederversammlungen mit Bedeutung für den Jahresabschluss sowie
- Abgleichung des Gesamteindrucks des Jahresabschlusses mit den im Verlauf der Erstellung erlangten Informationen.

Unsere Arbeiten haben wir – mit Unterbrechungen – in der Zeit vom 1. bis zum 14. Februar 2023 im Wesentlichen in unseren Büroräumen durchgeführt.

Alle zur Auftragsdurchführung von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden uns von der Geschäftsführung sowie von Frau Speckert, der Leiterin des Rechnungswesens, erteilt.

Die gesetzlichen Vertreter haben uns in berufsüblicher Form schriftlich die Vollständigkeit der uns vorgelegten Bücher und Schriften bestätigt.

C. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere Unterlagen

Im Rahmen der von uns durchgeführten Befragungen und analytischen Beurteilungen der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen sprechen.

2. Jahresabschluss

Wir haben den Jahresabschluss auf der Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften sowie der ergänzenden Bestimmungen der Satzung und der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften sowie die ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften beachtet.

Die auf die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang angegeben. Sie wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Der Anhang wurde nach den uns vorgelegten Unterlagen und den uns erteilten Auskünften entsprechend den gesetzlichen Vorschriften erstellt. Es haben sich im Rahmen unserer Plausibilitätsbeurteilung keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Anhang nicht alle erforderlichen Angaben enthält.

II. Analysen zum Jahresabschluss

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten – insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten – relativ begrenzt.

1. Ertragslage

Zur Erläuterung der Ertragslage wurden die Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zu folgender Ergebnisrechnung aufbereitet:

	2022		2021		Ergebnisver- änderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Erlöse aus Veranstaltungen	2.120	34,7	1.111	23,7	1.009
Erlöse aus Seminaren	683	11,2	554	11,8	129
Mitgliedsbeiträge	1.672	27,4	1.723	36,8	-51
Spenden	0	0,0	4	0,1	-4
Sonstige betriebliche Erträge	317	5,2	392	8,4	-75
Erträge aus Umlagen	1.320	21,6	904	19,3	416
Erträge aus betrieblicher Leistung	6.112	100,0	4.688	100,0	1.424
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.007	32,8	1.200	25,6	-807
Rohergebnis	4.105	67,2	3.488	74,4	617
Personalaufwand	2.751	45,0	2.490	53,1	-261
Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	170	2,8	174	3,7	4
Sonstige Betriebsaufwendungen	878	14,4	689	14,7	-189
Übrige Aufwendungen für die betriebliche Leistung	3.799	62,2	3.353	71,5	446
Betriebsergebnis	306	5,0	135	2,9	171
Finanzergebnis	-773	-12,6	-84	-1,8	-689
Ordentliches Geschäftsergebnis	-467	-7,6	51	1,1	-518
Sonstige Steuern	0	0,0	9	0,2	9
Jahresüberschuss	-467	-7,6	42	0,9	-509

Die Erträge aus Veranstaltungen sind gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.009 gestiegen. Grund hierfür ist im Wesentlichen, dass für den Deutschen Logistik-Kongress in Berlin im Vergleich zum Vorjahr ca. 500 mehr zahlende Teilnehmer zu verzeichnen waren. Des Weiteren konnte im Berichtsjahr das Forum Automobillogistik als Präsenzveranstaltung mit Teilnehmererlösen durchgeführt werden.

Die Erlöse aus Seminaren zeigen ebenfalls einen Anstieg im Jahresvergleich. Grund hierfür ist im Wesentlichen, dass mehr Präsenzveranstaltungen durchgeführt wurden.

Die Mitgliedsbeiträge sind leicht auf TEUR 1.672 gesunken. Dieser Effekt resultiert aus einem Rückgang der kostenpflichtigen Mitglieder um 1 %.

Für die Entwicklung der sonstigen betrieblichen Erträge ist insbesondere die Übertragung des Bankguthabens aufgrund der Auflösung des Verbands für Produktions- und Logistikmanagement e.V. (TEUR 215) sowie Hilfen aus dem Kongressfonds Berlin (TEUR 100) maßgeblich.

Die Erträge aus Umlagen sind um TEUR 416 auf TEUR 1.320 gestiegen. Die Erhöhung resultiert daraus, dass im Vergleich zum Vorjahr höhere Personalkosten an die Tochtergesellschaft BVL Service GmbH weiterberechnet wurden. Hintergrund ist im Wesentlichen hier die umsatzabhängige Ermittlung der weiterberechneten Personalaufwendungen.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sind im Berichtsjahr um TEUR 807 gestiegen. Der Anstieg resultiert hauptsächlich aus einer höheren Anzahl an Präsenzveranstaltungen im Vergleich zum Vorjahr. Im Vorjahr wurden coronabedingt zum Teil ausschließlich digitale bzw. Hybrid-Veranstaltungen durchgeführt.

Die Steigerung des Personalaufwands erklärt sich im Wesentlichen durch die Übernahme von Mitarbeitern von der BVL Campus gGmbH im Berichtsjahr sowie die Vollauswirkung der im Jahr 2021 erfolgten Personalübernahme aus den Bereichen BVL.digital und BVL-Seminare. Im Wesentlichen aufgrund dessen hat sich die durchschnittliche Mitarbeiterzahl im Vergleich zum Vorjahr um vier Mitarbeiter auf 36 Mitarbeiter erhöht.

Die Entwicklung der Personalaufwandsquote und die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten lassen sich aus folgender Übersicht entnehmen:

	2022	2021	2020	2019
Personalaufwandsquote in %	45,0	53,1	86,6	43,0
durchschnittlich Beschäftigte (Anzahl)				
Verwaltung	36	32	31	31
Auszubildende	0	0	2	2
Anzahl insgesamt	36	32	33	33

Für die Entwicklung **der sonstigen Betriebsaufwendungen** sind höhere Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten von TEUR 74 sowie Aufwendungen für das Regionalgruppen-Management-Meeting, welches in Präsenz stattfand, von TEUR 41 maßgeblich. Der Anstieg der Rechts- und Beratungskosten resultiert im Wesentlichen aus Beratungsleistungen im Rahmen der Betriebsübernahme der DAV an die SRH Hochschule Nordrhein-Westfalen GmbH.

Die Veränderung des **Finanzergebnisses** erklärt sich aus der Abschreibung der Beteiligung BVL Campus gGmbH auf EUR 0,00. Hintergrund ist hier, dass mit der Übertragung des Betriebs der DAV an die SRH keine positive Ertragsentwicklung für die BVL Campus gGmbH prognostiziert wird.

2. Vermögenslage

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderung gegenüber dem Vorjahr gehen aus folgender Übersicht der zum Teil zusammengefassten Bilanzzahlen hervor:

	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
AKTIVA					
Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände	61	1,3	116	2,5	-55
Sachanlagen	707	15,5	740	15,8	-33
Finanzanlagen	1.005	22,1	743	15,9	262
Langfristig gebundenes Vermögen	1.773	39,0	1.599	34,2	174
Liefer- und Leistungsforderungen	135	3,0	78	1,7	57
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	452	9,9	1.030	22,0	-578
Übrige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	123	2,7	190	4,1	-67
Flüssige Mittel	2.064	45,4	1.776	38,0	288
Kurzfristig gebundenes Vermögen	2.774	61,0	3.074	65,8	-300
Gesamtvermögen	4.547	100,0	4.673	100,0	-126
PASSIVA					
Vereinsvermögen	1.727	38,0	1.727	37,0	0
Rücklagen	1.821	40,0	2.287	48,9	-466
Langfristige Mittel	3.548	78,0	4.014	85,9	-466
Rückstellungen	416	9,1	435	9,3	-19
Erhaltene Anzahlungen	0	0,0	0	0,0	0
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	469	10,3	82	1,8	387
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7	0,2	25	0,5	-18
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	107	2,4	117	2,5	-10
Kurzfristige Mittel	999	22,0	659	14,1	340
Gesamtkapital	4.547	100,0	4.673	100,0	-126

Aus der Übersicht leiten sich folgende **Deckungsverhältnisse** ab:

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	TEUR	TEUR
Langfristig gebundenes Vermögen	1.773	1.599
Langfristige Mittel	<u>3.548</u>	<u>4.015</u>
Überdeckung	<u>1.775</u>	<u>2.416</u>

Zum 31. Dezember 2022 sind das langfristig gebundene Vermögen und mit TEUR 1.775 auch Teile des kurzfristig gebundenen Vermögens durch langfristige Mittel gedeckt. Die langfristigen Mittel betragen im Verhältnis zum langfristig gebundenen Vermögen 200,1 %.

Im **Anlagevermögen** stehen den Bruttozugängen des Berichtsjahres von TEUR 1.112 Abschreibungen von TEUR 938 gegenüber. Diese Entwicklung ist insbesondere von den Finanzanlagen geprägt. Die Zugänge bei den Finanzanlagen betreffen Einzahlungen in die Kapitalrücklage bei der BVL Service GmbH (TEUR 380) sowie bei der BVL Campus gGmbH (TEUR 650). Aufgrund der negativen prognostizierten Ertragsentwicklung der BVL Campus gGmbH wurde die Beteiligung im Berichtsjahr um TEUR 768 auf EUR 0,00 abgeschrieben.

Der Rückgang des Postens "Forderungen gegen verbundene Unternehmen" betrifft Verrechnungen mit der BVL Service GmbH.

Die **Eigenmittelquote** (Verhältnis der Eigenmittel zum Gesamtkapital) nahm in den letzten vier Jahren folgende Entwicklung:

	<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	%	%	%	%
Eigenmittelquote	<u>78,0</u>	<u>85,9</u>	<u>84,6</u>	<u>89,2</u>

Die Veränderung in den Rücklagen ergibt sich aus dem Jahresfehlbetrag im Berichtsjahr.

Für die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ist im Wesentlichen der gegenüber dem Vorjahr zeitlich verzögerte Eingang der Rechnungen für die DLK-Location maßgeblich gewesen.

3. Finanzlage

Einen Überblick über die Herkunft und Verwendung finanzieller Mittel gibt die folgende **Kapitalflussrechnung**.

	<u>2022</u>	<u>2021</u>	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.389	-702	2.091
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	<u>-1.101</u>	<u>-33</u>	<u>-1.068</u>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe o. g. Cashflows)	288	-735	1.023
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>1.776</u>	<u>2.511</u>	<u>-735</u>
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u><u>2.064</u></u>	<u><u>1.776</u></u>	<u><u>288</u></u>

Der **Finanzmittelfonds** setzt sich wie folgt zusammen:

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Kassenbestand	1	3	-2
Kurzfristig realisierbare Bankguthaben	<u>2.063</u>	<u>1.773</u>	<u>290</u>
	<u><u>2.064</u></u>	<u><u>1.776</u></u>	<u><u>288</u></u>

D. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Arbeiten haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Anlagen 1 bis 3) des Vereins Bundesvereinigung Logistik e.V. folgende Bescheinigung erteilt:

Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen

An den Bundesvereinigung Logistik e.V.:

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – des Vereins Bundesvereinigung Logistik e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Bremen, den 14. Februar 2023

RSM GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Beering
Wirtschaftsprüfer

Scholvin-Ortmann
Wirtschaftsprüfer

Bundesvereinigung Logistik e.V., Bremen

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

	EUR	31.12.2022 EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	51.127,43		116.458,88
2. Geleistete Anzahlungen	<u>10.240,56</u>		<u>0,00</u>
		61.367,99	116.458,88
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	555.433,66		584.551,66
2. Technische Anlagen und Maschinen	10.416,00		17.800,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>140.754,16</u>		<u>137.838,10</u>
		706.603,82	740.189,76
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen		1.005.000,00	742.800,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	135.186,13		78.102,94
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	451.683,90		1.030.151,20
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>107.001,75</u>		<u>160.997,40</u>
		693.871,78	1.269.251,54
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.063.840,20	1.775.992,04
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		16.046,50	29.299,46
		<u>4.546.730,29</u>	<u>4.673.991,68</u>
		<u>4.546.730,29</u>	<u>4.673.991,68</u>

PASSIVA			
	EUR	31.12.2022 EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Vereinsvermögen	1.727.028,11		1.727.028,11
II. Rücklage für Investitionen	1.530.000,00		1.530.000,00
III. Rücklage gemäß Zuwendungsvertrag	75.292,23		75.292,23
IV. Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	<u>215.471,04</u>		<u>682.269,55</u>
		3.547.791,38	4.014.589,89
B. RÜCKSTELLUNGEN			
Sonstige Rückstellungen		415.994,89	434.957,36
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	469.640,54		81.615,67
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.549,03		25.443,78
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>91.412,63</u>		<u>97.723,08</u>
davon aus Steuern: EUR 42.885,56 (Vorjahr: EUR 37.754,84)		567.602,20	204.782,53
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 7.298,85 (Vorjahr: EUR 9.708,58)			
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
		15.341,82	19.661,90
		<u>4.546.730,29</u>	<u>4.673.991,68</u>

Bundesvereinigung Logistik e.V., Bremen

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

	2022	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	4.223.076,66	2.618.908,96
2. Mitgliederbeiträge	1.672.496,10	1.723.237,94
3. Spenden	0,00	3.875,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>217.203,15</u>	<u>341.935,23</u>
	6.112.775,91	4.687.957,13
5. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.006.615,32	1.200.302,31
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.318.471,47	2.138.824,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>432.032,93</u>	<u>351.233,27</u>
	2.750.504,40	2.490.057,55
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	170.410,09	173.559,72
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	878.961,18	689.097,06
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	993,66	1.565,17
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	767.800,00	78.589,07
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>6.277,09</u>	<u>7.286,25</u>
12. Ergebnis nach Steuern	<u>-466.798,51</u>	<u>50.630,34</u>
13. Sonstige Steuern	<u>0,00</u>	<u>9.018,19</u>
14. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-466.798,51	41.612,15
15. Entnahme/Einstellung aus/in Rücklagen	<u>466.798,51</u>	<u>-41.612,15</u>
16. Bilanzgewinn	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

Bundesvereinigung Logistik e.V., Bremen

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

1. Allgemeine Angaben

Firma:	Bundesvereinigung Logistik e.V.
Sitz:	Bremen
Vereinsregister:	Amtsgericht Bremen
Registernummer:	VR 3436

2. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ist freiwillig unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§ 238 ff.), der Satzung des Vereins sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen (Nutzungsdauer zwischen zwei und fünf Jahren), bewertet.

Die Sachanlagen wurden mit den Anschaffungskosten, bei abnutzbaren Vermögensgegenständen vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfolgt nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer (von drei bis 40 Jahren) unter Verwendung der linearen Methode. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von EUR 150,00 bis unter EUR 1.000,00 werden im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben und als Abgang behandelt.

Die Finanzanlagen werden mit Anschaffungskosten bewertet. Zum Bilanzstichtag wurden außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert in Höhe von TEUR 768 vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nominalwert ausgewiesen. Soweit erforderlich, sind Einzelwertberichtigungen vorgenommen worden. Das allgemeine Kreditrisiko wird durch eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt worden.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen bewertet.

4. Angaben zur Bilanz

4.1. Anlagevermögen

Zur Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens wird auf den separat dargestellten Anlagenspiegel verwiesen (vgl. Anlage zum Anhang).

4.2. Angaben zu wesentlichen Beteiligungen

Die BVL ist im Berichtsjahr an folgenden Gesellschaften beteiligt:

Name, Sitz	Beteiligungs- quote in %	Eigenkapital 31.12.2022 in EUR	Jahresergebnis 31.12.2022 (EUR)
BVL Service GmbH, Bremen	100,00	90.697,44	-436.474,09
BVL Campus gGmbH, Bremen	100,00	203.292,91	-663.775,48

4.3. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

5. Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer betrug 2022 36 Personen.

Geschäftsführer waren im Berichtszeitraum:

Mike Johann Holtkamp, Achim

Christoph Meyer, Bremen

Dr. Martin Schwemmer, Nürnberg (ab dem 24. Februar 2022)

Dr. Christian Grotemeier, Bremen (bis zum 31. März 2022)

6. Vorstand

Der Vorstand setzt sich am Bilanzstichtag aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer, Vorsitzender,

Frank Dreeke, stellvertretender Vorsitzender,

Stephan Wohler, Rechnungsführer,

Dorothea von Boxberg,

Marcus Dirks,

Alexander Doll,

Prof. Dr.-Ing. Kai Furmans,

Karl Gernandt,

Dr. Christian Jacobi,

Dr.-Ing. Torsten Mallée,

Dr. Sigrid Nikutta,

Andreas Reutter,

Tim Scharwath,

Andreas Schick

Kay Schiebur,

Christina Thurner,

Josip T. Tomasevic,

Prof. Dr.-Ing. Katja Windt und

Marcus Wollens.

Bremen, den 14. Februar 2023

Für den Vorstand:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer
Vorsitzender des Vorstandes

Stephan Wohler
Rechnungsführer

Geschäftsführung:

Mike Johann Holtkamp

Christoph Meyer

Dr. Martin Schwemmer

Bundesvereinigung Logistik e.V., Bremen

Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2022

	Anschaffungs-/Herstellungskosten			
	1.1.2022	Zugang	Abgang	31.12.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	922.675,52	0,00	0,00	922.675,52
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	10.240,56	0,00	10.240,56
	<u>922.675,52</u>	<u>10.240,56</u>	<u>0,00</u>	<u>932.916,08</u>
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	1.267.295,23	0,00	0,00	1.267.295,23
2. Technische Anlagen und Maschinen	85.714,12	0,00	0,00	85.714,12
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	653.733,86	71.492,70	8.183,44	717.043,12
	<u>2.006.743,21</u>	<u>71.492,70</u>	<u>8.183,44</u>	<u>2.070.052,47</u>
III. Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen	821.389,07	1.030.000,00	846.389,07	1.005.000,00
Summe Anlagevermögen	<u>3.750.807,80</u>	<u>1.111.733,26</u>	<u>854.572,51</u>	<u>4.007.968,55</u>

Abschreibungen				Buchwerte	
1.1.2022	Zugang	Abgang	31.12.2022	Berichtsjahr	Vorjahr
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
806.216,64	65.331,45	0,00	871.548,09	51.127,43	116.458,88
0,00	0,00	0,00	0,00	10.240,56	0,00
<u>806.216,64</u>	<u>65.331,45</u>	<u>0,00</u>	<u>871.548,09</u>	<u>61.367,99</u>	<u>116.458,88</u>
682.743,57	29.118,00	0,00	711.861,57	555.433,66	584.551,66
67.914,12	7.384,00	0,00	75.298,12	10.416,00	17.800,00
<u>515.895,76</u>	<u>68.576,64</u>	<u>8.183,44</u>	<u>576.288,96</u>	<u>140.754,16</u>	<u>137.838,10</u>
<u>1.266.553,45</u>	<u>105.078,64</u>	<u>8.183,44</u>	<u>1.363.448,65</u>	<u>706.603,82</u>	<u>740.189,76</u>
78.589,07	767.800,00	846.389,07	0,00	1.005.000,00	742.800,00
<u>2.151.359,16</u>	<u>938.210,09</u>	<u>854.572,51</u>	<u>2.234.996,74</u>	<u>1.772.971,81</u>	<u>1.599.448,64</u>

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

Name:	Bundesvereinigung Logistik e.V.
Sitz:	Bremen
Geschäftsleitung, Anschrift:	Schlachte 31, 28195 Bremen
Vereinsregister:	Amtsgericht Bremen, VR 3436
Vereinsatzung:	Die Satzung des Vereins gilt in der Fassung vom 17. April 2002 und wurde zuletzt am 3. Mai 2021 geändert.
Vereinszweck:	Der Verein hat die Aufgabe und den Zweck, als neutrale Plattform Logistikverständnis in Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit zu schaffen, logistische Probleme systematisch zu erfassen, Methoden und Verfahren für Problemlösungen interdisziplinär und branchenorientiert zu entwickeln sowie deren Anwendung zu fördern und stetig zu verbessern.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Unternehmensverbindungen:	Der BVL e.V. ist zu 100 % an folgenden Gesellschaften beteiligt: <ul style="list-style-type: none">• BVL Service GmbH, Bremen• BVL Campus gGmbH, Bremen
Geschäftsführer:	Herr Mike Johann Holtkamp, Achim Herr Dr. Christian Grotemeier, Bremen (bis zum 31. März 2022) Herr Christoph Meyer, Bremen Herr Dr. Martin Schwemmer, Nürnberg (ab dem 24. Februar 2022)
Mitgliederversammlung:	Die Mitgliederversammlung vom 3. Mai 2022 nahm die Berichte des Vorstands und der Geschäftsführung entgegen. Die Jahresrechnung 2021 wurde genehmigt. Dem Vorstand wurde für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Mit Bescheid vom 28. Mai 2021 hat das Finanzamt Bremen den Verein von der Körperschaft- und Gewerbesteuer freigestellt, weil er ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient. Die Veranstaltungen des Vereins werden als Zweckbetrieb (§ 65 AO) angesehen, da sie in ihrer Gesamtheit dazu dienen, die steuerbegünstigten Zwecke des Vereins zu verwirklichen.

Es besteht im Berichtsjahr eine umsatzsteuerliche Organschaft mit dem Verein als Organträger und den Organgesellschaften BVL Campus gGmbH, Bremen, und der BVL Service GmbH, Bremen.

Wirtschaftliche Grundlagen

Ziel des Vereins ist es, Verbindungen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft, Führungsebenen und Nachwuchs sowie Branchen und Berufsgruppen zu schaffen. Hierbei wird angestrebt, durch Treffen, Tagungen und Kongresse interdisziplinäres Handeln zu ermöglichen.

Die jährlich bedeutendste Veranstaltung ist der Deutsche Logistik-Kongress in Berlin. Zusätzlich werden Foren, Podcasts und digitale Veranstaltungen organisiert sowie Seminare und Webinare durchgeführt.

Zur Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben, der systematischen Erfassung von logistischen Problemen und Problemlösungen und zur Förderung des logistischen Denkens fördert der Verein Forschungsarbeiten sowie die Erarbeitung wissenschaftlicher Studien auf dem Gebiet der Logistik. Wesentliche Merkmale dieser Vorhaben sind der vorwettbewerbliche Charakter, der unternehmensübergreifende Nutzen, die ausgeprägte Anwenderorientierung sowie Gestaltungsspielräume für die Umsetzung in die spezifische Praxis.